

Datenschutzhinweise für die Verarbeitung von Daten im Rahmen des Hinweisgebersystems der Seniorendienstleistungs gemeinnützigen GmbH Gersprenz*

1. Verantwortliche Stelle

Seniorendienstleistungs gemeinnützige GmbH Gersprenz

Geschäftsführer

Christoph Dahmen

Pelin Meyer

Willy-Brandt-Straße 3, 64354 Reinheim

Telefon: 06162 808-150

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

E-Mail-Adresse: Datenschutzbeauftragter@sdlz.de

3. Welche Quellen und Daten werden genutzt?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen des Hinweisgebersystems der Seniorendienstleistungs gemeinnützige GmbH Gersprenz von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir von sonstigen Dritten zulässigerweise erhalten haben.

Relevante personenbezogene Daten sind: Namen, Vornahme, Anschrift, Kommunikationsdaten (Telefon, Email) sowie sonstige personenbezogene Daten, die im Rahmen von Hinweisen über Risiken oder Fehlverhalten im Rahmen des Hinweisgeberschutzgesetzes mitgeteilt werden.

4. Wofür und aufgrund welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erfüllung der Aufgaben der Meldestelle gemäß Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG).

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, wie beispielsweise in den folgenden Fällen:

- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, beruht die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf der Basis Ihrer Einwilligung. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

5. Empfänger der Daten

Innerhalb der Seniorendienstleistungs gemeinnützige GmbH Gersprenz erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, welche diese im Rahmen des Hinweisgebersystems der Seniorendienstleistungs gemeinnützige GmbH Gersprenz benötigen, um den Hinweis hinsichtlich seiner Stichhaltigkeit zu prüfen und bei Bedarf Maßnahmen einzuleiten. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter und Dienstleister können zu diesen Zwecken Daten erhalten.

Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies vorschreiben, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z.B. öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung sein. In diesem Zusammenhang ist auch eine Weitergabe Ihrer Daten an Strafverfolgungsbehörden möglich.

6. Dauer der Speicherung

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer von drei Jahren nach Abschluss des Verfahrens, soweit es sich um einen Anwendungsfall des HinSchG handelt.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung ergeben und zwei bis zehn Jahre betragen. Außerdem sind auch gesetzliche Verjährungsfristen zu beachten, z.B. nach den §§ 195ff des Bürgerlichen Gesetzbuches in der Regel drei Jahre, die in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahren betragen können.

7. Übermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland ist nicht geplant und nicht beabsichtigt.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall

Wir nutzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

9. Ihre Rechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Mitteilung nach Art. 19 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

| Erstellung | Bearbeitung | Prüfung | Freigabedatum / Unterschrift | Version | Seitenanzahl |
|----------------|-------------|------------------|------------------------------|---------|---------------|
| 17.07.2023 -SF | | 17.07.2023 - DSB | 19.07.2023- AS | 1.0 | Seite 2 von 3 |

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

| Erstellung | Bearbeitung | Prüfung | Freigabedatum / Unterschrift | Version | Seitenanzahl |
|----------------|-------------|------------------|------------------------------|---------|---------------|
| 17.07.2023 -SF | | 17.07.2023 - DSB | 19.07.2023- AS | 1.0 | Seite 3 von 3 |